

# Eltern -MIT-Wirkung

Protokoll Eltern-Mit-Wirkung vom 29. Oktober 2024

## Teilnehmer:

Ramona Steiger  
Sandra Wenger  
Miriam Kurtz  
Patrick Zurkirchen  
Fabiola Rauber  
Isabel Bliggenstorfer  
Stefanie Walter (entschuldigt)  
Barbara Egli  
Carmen Himmel  
Nina Kuhn

Heinke Gass (Schulleitung)  
Isabelle Süss (Lehrperson)  
Hanni Sigg (Lehrperson)  
Melanie Wirz (Schulpflege)

## Traktandenliste:

1. Situation grosse Pause
2. Offizielle Elternabende Schule
3. Clean-up-Day
4. Hausaufgaben
5. Rechnungen Tagesstrukturen
6. Begleitpersonen Schwimmen, Wald, Ausflüge
7. Stundenpläne
8. Verschiedenes

### 1. Situation grosse Pause

Es wurde festgestellt, dass einige Erstklässler in der Pause etwas verloren waren. Für die Kinder war nicht klar, wer Ansprechperson ist und wie und wo die Pause gestaltet werden kann. Teilweise wurden sie weggeschickt von den grösseren Schülern, einige Erstklässler waren etwas überfordert.

Der Kindergarten bietet einen geschützten Rahmen, die Umstellung auf die grosse Pause in der Schule ist dementsprechend ein markanter Schritt für die Kinder. Die Pause ist kürzer, es ist alles neu und der Altersunterschied grösser über 6 Klassen. Beim Austausch wurde diskutiert, dass verschiedene Möglichkeiten geprüft werden können:

- ❖ Einerseits, dass die grossen Kindergärtner vor Schulbeginn schon mal etwas Pausenluft auf dem Schulplatz schnuppern können.

- ❖ Eine andere Idee wäre, dass die Kinder eine Einführung erhalten in die Möglichkeiten der Pausengestaltung. Dies wird für das nächste Schuljahr geprüft.
- ❖ Beim Fussball gibt es immer wieder Unklarheiten, obwohl die Tage klar geregelt sind. Montags und mittwochs können 4.-6. Klässler auf den Fussballplatz, dienstags und donnerstags 1.-3. Klässler. Freitags kann der Platz gemischt genutzt werden. Das Ideenbüro wird dies visualisieren, damit die Regeln für alle ersichtlich sind.

## **2. Offizielle Elternabende Schule**

Die offiziellen Elternabende für die jeweiligen Lerngruppen starten jeweils um 18:00 Uhr. Die Frage wurde gestellt, ob es die Möglichkeit gäbe, eine Kinderbetreuung durch die Tagesstrukturen oder Klassenassistenzen anzubieten. Eventuell auch mit Verpflegung gegen einen Unkostenbeitrag.

Früher waren die Elternabende an einem Abend, dies wäre auch eine Variante, um nur einen Babysitter zu organisieren, wenn eine Familie mehrere Kinder unterschiedlicher Stufen hat. Es wurde auch besprochen, dass der Elternabend früh zeitlich startet, einige arbeiten dann noch oder sind auf dem Heimweg. Zudem ist es eine kritische Zeit für einen jungen Babysitter, die Kinder müssen zu Hause gepflegt und ins Bett gebracht werden. Ein späterer Start würde hier entlasten. Es werden verschiedene Szenarien geprüft.

## **3. Clean-up-Day**

Der Tag wird geschätzt und es ist eine super lehrreiche Aktion, um die Kinder auf Littering aufmerksam zu machen. Dieses Jahr gab es jedoch eine Gruppe, welche auf den Bahngleisen unterwegs war und unter anderem Scherben aufhob.

Für den Clean-up-Day gibt es klare Vorschriften und Regeln. Unter anderem sind die Bahngleise tabu und es dürfen keine Scherben, Spritzen und andere gefährliche oder unangebrachten Gegenstände aufgehoben werden.

Die Weisungen waren klar, wieso es hier eine Diskrepanz gab nicht. Das Thema wurde intern besprochen und es wird nächstes Jahr nochmals geprüft, dass die Gebiete altersgerecht sind.

## **4. Hausaufgaben**

Aktuell gibt es an den Elternabenden Auskunft über die Hausaufgaben. Grundsätzlich gilt 10 Minuten Hausaufgaben pro Lehrgangstufe. In der 1. Klasse 10 Minuten, in der 2. Klasse 20 Minuten usw. Die Verteilung läuft aktuell wie folgt:

- ❖ LG 1/2 gibt Aufgaben für den jeweiligen Tag ab
- ❖ LG 3/4 hat Wochenhausaufgaben
- ❖ LG 5/6 hat ebenfalls Wochenaufgaben, die zusätzlich digital auf Schabi/der Klassenhomepage aufgeschaltet und ersichtlich sind

Hier war die Frage:

- ❖ Ob es die hohe Kadenz an Aufgaben und wöchentlichen Tests (Glitzerheft) wirklich benötigt wird. Sprich ob es erwiesen ist, dass es hilft, wenn die Kinder gewohnt sind Hausaufgaben zu machen auch dies insbesondere für ihre spätere Laufbahn?
- ❖ Ob verschiedene Modelle fortlaufend geprüft werden, sei es von keinen Hausaufgaben bis hin zu Wochenzielen, etc. Ob es Erfahrungswerte gibt von anderen Gemeinden, welche andere Modelle praktizieren.

Lesen lernen geht fast nicht ohne zu Hause üben. Dasselbe mit dem Alphabet und Schreiben üben. Das Glitzerheft sollte nicht als wöchentlichen Test angesehen werden, vielmehr ist es ein Mittel, um dem Kind und seinen Eltern seinen Lernfortschritt aufzuzeigen. Standardisierte Abläufe beim Rechnen, sowie die wichtigsten Wörter im Deutsch werden dadurch automatisiert. Dies ist im Hinblick auf das selbstständige Lernen auch in anderen Fächern in den höheren Klassen sinnvoll und nützlich.

Die Hausaufgabenbetreuung wird aktuell sehr genutzt und es gibt einige Kinder, welche eine Hausaufgabenhilfe benötigen würden.

Des Weiteren wurde angemerkt, dass sich oft vieles auf einen bestimmten Morgen konzentriert. Dies liegt oft daran, dass die Förderstunden wie Logopädie, Psychomotorik (PMT) oder Deutsch als Zweitsprache (DaZ) während den regulären Unterrichtszeiten stattfinden und daher nicht alle Kinder an allen Tagen gleich anwesend sind.

Einige Kinder fühlen sich teils unter Druck und überfordert, dies wirkt sich dann weiter aus auf die Eltern im Hintergrund. Hier ist wichtig, dass die Klassenlehrperson informiert wird wenn eine Hausaufgabe zu Hause nicht gelöst werden kann. Mut zur Lücke, nur so können Anpassungen in der Zukunft vorgenommen werden und Wissenslücken erkannt werden.

In der LG 12 gibt es hauptsächlich Deutsch und Mathematik als Hausaufgaben. Die Frage wurde gestellt, ob dies der Lehrplan so vorgibt. Dies ist frei, oft wird das Fach Natur Mensch Gesellschaft (NMG) ins Deutsch integriert, sodass es dann, wie eine Deutsch-Aufgabe aussieht. In der LG 12 ist es entscheidend, dass die Kinder lesen, schreiben und rechnen lernen. Daher liegt der Fokus bei den Hausaufgaben auf diesen Fächern. Lesen lernen kann schlussendlich nur durch das Üben zu Hause effektiv trainiert werden.

## **5. Rechnungen Tagesstrukturen**

Die Rechnungen der Tagesstrukturen waren bis anhin mit Bankangaben versehen. Der Wunsch vieler Eltern war es, diesen mit QR-Code zu versehen. In den Herbstferien wurde die Rechnung erstmal mit QR-Code versendet.

## 6. Begleitpersonen Schwimmen, Wald, Ausflüge

Exkursionen, Waldausflüge und Schwimmen fallen hauptsächlich auf einen Dienstag und Donnerstag. Meistens sind dies Arbeitstage von teilzeitarbeitenden Eltern. Hier war die Frage, ob auch Grosseltern, Götti/Gotti aushelfen dürfen. Die Idee war einen Aufruf über das Wydeblatt zu lancieren für Interessierte, welche sich gerne ehrenamtlich an der Schule engagieren möchten.

Grosseltern sowie Gotte/Götti etc. dürfen sehr gerne aushelfen bei Bastelanlässen oder Ausflügen. Die Schwimmbegleitung ist Eltern vorbehalten.

Zusätzlich gibt es die Ressourcenliste, auf welcher man sich eintragen konnte bei den Elternabenden für übergreifende Schulanlässe wie Projektstage, Adventsbasteln, Sporttag etc. Hier können sich auch Eltern gerne nachtragen lassen bei den Lehrpersonen. Eine Eintragung ist nicht verpflichtend für einen Helfereinsatz.

Hierfür könnte auch Klapp genutzt werden für eine Umfrage. Dies wird geprüft für nächste Helfereinsätze. Vielleicht können auch gewisse Exkursionen zukünftig auf andere Tage gelegt werden.

## 7. Stundenpläne

Im Jahr 2024 war spät bekannt, an welchen Nachmittagen der Unterricht in den drei Strängen der LG12 stattfinden wird.

Gewisse Arbeitgeber benötigen einige Monate Vorlauf, um die Tage einzuteilen. In den vergangenen Jahren war es immer Montag- und Dienstagnachmittag. Nun haben alle drei Stränge an unterschiedlichen Nachmittagen Unterricht. Für Eltern mit mehreren Kindern in diesen Strängen macht es die Planung sehr schwierig.

Die Einteilung des Personals, der Räume und der Kinder ist eine aufwendige Organisation. Die Schulleitung ist sich dessen bewusst, dass hier eine frühere Kommunikation der Einteilung gewünscht ist und versucht ihr Möglichstes für das nächste Jahr.

## 8. Verschiedenes

- ❖ Der untere Grundweg hat aktuell eine Baustelle, der Fussweg ist teilweise gesperrt, der Weg wird vor dem Räbeliechtliumzug nochmals abgelaufen.
- ❖ Essen an Schulanlässen, hier war der Wunsch ob zukünftig auch vegetarische und vegane Varianten den Schülern angeboten werden können. Schlussendlich kann bei 180 Schülern nicht auf jeden Wunsch oder Unverträglichkeit eingegangen werden, es werden bestmögliche Varianten geprüft.
- ❖ Die Frage kam auf, ob auch eine Vertretung von den Tagesstrukturen an den Eltern-Mit-Wirkung Treffen teilnehmen könnte. Dies wird geprüft, ob nach Bedarf aufgrund Traktandenliste oder fix wie bei den anderen Vertretungen üblich.

- ❖ Die Frage kam auf, ob der Besuchsmorgen auch mal am Nachmittag stattfinden könnte, da einige morgens immer arbeiten. Unterrichtsbesuche zu anderen Zeiten können individuell mit der Klassen- oder Fachlehrperson vereinbart werden.
- ❖ Beim Besuchsmorgen der Kindergartenkinder wird kommuniziert, dass kleinere Geschwister nach Möglichkeit diesen nicht besuchen sollten, bei der Schule steht kein Vermerk. Dies wird intern besprochen. Auch hier wurde die Idee einer Kinderbetreuung erwähnt für kleinere Geschwister.

Die nächste Sitzung findet am Dienstag, 29. April 2025 um 20:00 Uhr statt. Bitte melden Sie Ihre Themen bis spätestens 31. März 2025 an ein Mitglied der Eltern-Mit-Wirkung oder anonym mittels Briefes an die Schulverwaltung.